

Schlechtes Netz - na und?!

Mit der jW-App ergeben sich ganz neue Möglichkeiten. Testen Sie jetzt mit dem Aktionsangebot online

Von jW-Onlineabteilung

Eine sogenannte App (»application«) ist nichts anderes als ein kleines Computerprogramm – speziell für Smartphones und Tablets. Braucht auch die *junge Welt* so etwas? Und wenn ja, was muss eine jW-App alles können? Daran haben wir lange geknobbelt. Und schlussendlich einen guten Kompromiss gefunden, denken wir – denn manche Dinge können tatsächlich nur »echte« Programme auf dem Handy, nicht aber im Browser geladene Webseiten. Dazu gehört eine für eine Zeitung wesentliche Funktion: der Zugriff auf geladene Zeitungsausgaben auch ohne konstantes Internet. Das ist gerade in der BRD ein schlagendes Argument, denn eine stabile Verbindung ist in diesem Land keineswegs eine Selbstverständlichkeit. Berufspendler und Bahnfahrer wissen das.

Mit der jW-App erhalten Sie jede neue Ausgabe der Zeitung direkt nach dem Erscheinen – Sie können die *junge Welt* des nächsten Tages also schon am Vorabend herunterladen. Und dann ist Ihre Lektüre verfügbar, auch wenn das Internet Sie verlassen sollte. Des Weiteren bietet unsere App aktuelle Nachrichten, ein Onlinearchiv (ab 1. Januar 2024, ältere Ausgaben und Artikel gibt es natürlich weiterhin im Archiv auf jungewelt.de) und selbstverständlich auch alle thematischen sowie Wochenendbeilagen. Wir haben darauf geachtet, die Anmutung der gedruckten Zeitung zu übernehmen, denn sie bietet durch ihre Übersichtlichkeit und Begrenzung einen guten Rahmen. Durch Antippen der Artikel öffnet sich eine Leseansicht, die ebenfalls offline funktioniert. Eine Option zum Teilen Ihrer Lieblingsinhalte in den sozialen Medien findet sich ebenfalls.

Ab sofort lässt sich die *junge Welt*-App über den App Store von Apple, den Play Store von Google oder über jungewelt.de beziehen. Uns war es wichtig, dass Sie nicht zwingend auf die genannten Stores der großen Monopole angewiesen sind. Während es bei Apple-Handys keinen wirklich einfachen Weg gibt, lassen sich Android-Dateien (*.apk) auch ohne Play Store installieren. Nutzen Sie daher gerne die Möglichkeit, unter <https://www.jungewelt.de/app> direkt auf die App zuzugreifen. Aber bitte beachten: nur wenn Sie bereits ein Onlineabo haben, können Sie die App ab sofort kostenlos nutzen – geben Sie einfach Ihre Abozugsdaten in den App-Einstellungen an.

Doch auch die Leserinnen und Leser der Printausgabe sollen die Gelegenheit bekommen, ihre Zeitung in der neuen Form zu testen. Dafür – und für andere Neugierige – bieten wir ein befristetes Testabo an. Einen Monat lang kann man für sechs Euro ausprobieren, was mit dem erweiterten Onlineangebot möglich

ist. Besonders in Regionen mit unsicherer Zustellung oder auch im Ausland kann das eine zusätzliche Bereicherung darstellen. Gerne können Sie die Probezeit auch überspringen und gleich das Onlineabo als Ergänzung buchen. In der Kombination mit dem Printabo zahlen Sie für den Onlinezugriff nur 7,70 Euro im Monat. Mehr unter [jungewelt.de/onlineabo](https://www.jungewelt.de/onlineabo) - oder Sie fragen bei unserer Aboverwaltung nach! Wenn Sie die Tageszeitung *junge Welt* gerade erst für sich entdeckt haben, eignet sich unser Testangebot ebenfalls. Bestellen Sie es unter [jungewelt.de/ki](https://www.jungewelt.de/ki) mit nur wenigen Klicks. Probieren Sie es selbst aus - und machen Sie andere darauf aufmerksam!

Kontakt zur Aboverwaltung: 0 30/53 63 55 -80/-81/-82 oder unter abo@jungewelt.de

<https://www.jungewelt.de/artikel/469562.junge-welt-app-schlechtes-netz-na-und.html>